

Drüsiges Springkraut *Impatiens glandulifera*



Pflanze

Einjährige, bis zu 2 m hohe Staude



Blätter

10–25 cm lang, rötlicher Blattstiel, Rand der Blätter gezähnt



Stängel

Kahl und leicht durchscheinend, Drüsen in den Blattachsen

Drüsiges Springkraut



Blüten

Blütezeit: Juli bis erster Frost
Süß duftend, reife Fruchtkapsel springt bei Berührung auf und schleudert Samen weg.

Standort

Feuchter bis nasser, nährstoffreicher Boden, Ufer, Riedgebiete, Waldlichtungen, Deponien

Ausbreitung

Ausschliesslich über Samen, diese werden weit geschleudert.



Verwechslungsmöglichkeiten

Wald-Springkraut: gelbe Blüten, Pflanze 30–80 cm hoch, Rand der Blätter gewellt



Drüsiges Springkraut

Bekämpfung

	Massnahmen	Jahreszeit	Begleitende Massnahmen
Einzelne Pflanzen	Ausreissen und mehrfach zerquetschen.	Juni bis Ende Oktober: Vor Samenreife!	<ul style="list-style-type: none">• Hat die Samenreife bereits eingesetzt: Schnittgut nicht mehr abführen (Verbreitungsgefahr).• Offenen Boden rasch mit einheimischen Arten begrünen.• Regelmässige Nachkontrollen durchführen.• Standort im Neophyten WebGIS erfassen (S. 4).
Grosse Bestände	Mehrmals mähen: Möglichst tief, damit kein Ausschlag mehr möglich ist.	Ab Juni: Vor Samenreife!	



Auch kleine Bestände des Drüsiges Springkrauts müssen konsequent eliminiert werden, nur so kann eine weitere Ausbreitung über die Samen verhindert werden.